

# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

**Thematisches Kartenwerk, welches sich im Raum erstreckende historische Tatsachen, Ereignisse und Entwicklungen des Freistaates Sachsen in seinen Grenzen von 1990 und darüber hinaus präsentiert.**

# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

## Herausgeber:

- Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
- Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen  
(ehem. Landesvermessungsamt Sachsen)



## Kooperationspartner:

- Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (FH),  
FB Vermessungswesen / Kartographie
- Universität Leipzig, Historisches Seminar



# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

## Sachgebiete

- A Landesnatur
- B Siedlung und Bevölkerung
- C Territorialentwicklung
- D Kriege und soziale Bewegungen, Militärwesen
- E Kirche und Konfessionen
- F Wirtschaft (Landwirtschaft, Bergbau, Gewerbe, Verkehr)
- G Kultur (Sprache, Bildung, Baukunst)
- H Historische Karten

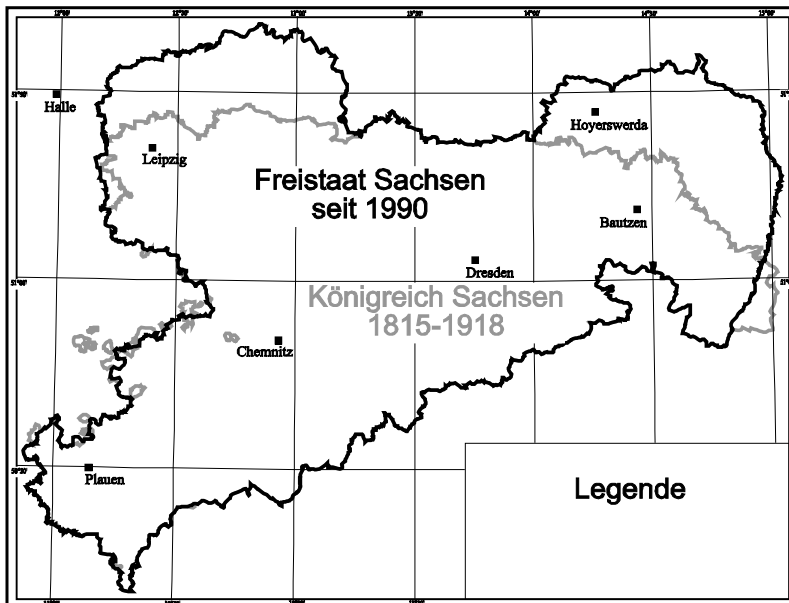
## Zeiträume

- I Ur- und Frühgeschichte  
(vor 929)
- II Mittelalter  
(929 bis 1423 / 1423 bis 1485)
- III Frühe Neuzeit  
(1485 bis 1547 / 1547 bis 1806 /  
1806 bis 1815)
- IV Neueste Zeit  
(1815 bis 1866 / 1867 bis 1918 /  
1918 bis 1945)
- V Zeitgeschichte  
(1945 bis 1952 / 1952 bis 1990 /  
1991 bis 2005)

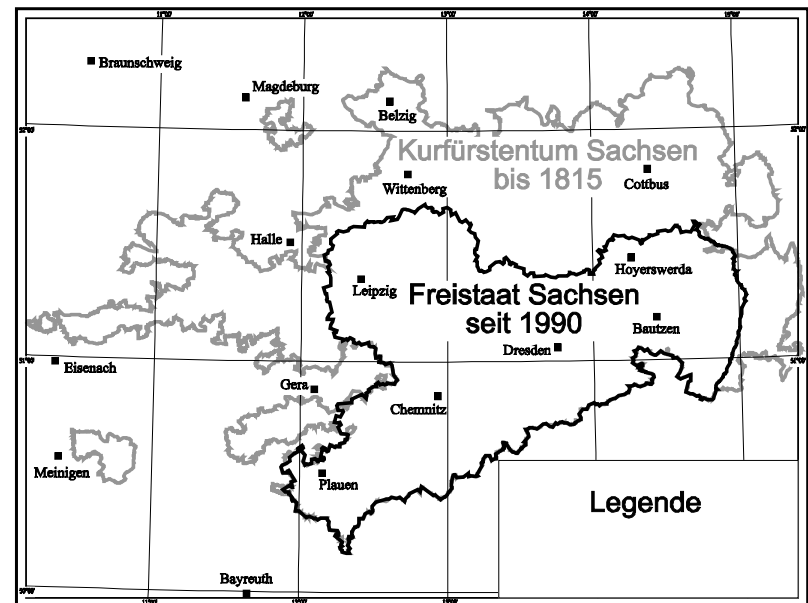
# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

## Maßstäbe

1 : 400 000 Königreich / Freistaat Sachsen



1 : 650 000 Kurfürstentum Sachsen





# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

## Veröffentlichungen nach Sachgebieten

- A Landesnatur
- B Siedlung und Bevölkerung
- C Territorialentwicklung
- D Kriege und soziale Bewegungen, Militärwesen
- E Kirche und Konfessionen
- F Wirtschaft (Landwirtschaft, Bergbau, Gewerbe, Verkehr)
- G Kultur (Sprache, Bildung, Baukunst)**
- H Historische Karten

### Bisher veröffentlicht:

- G II 1 Ortsnamen (Siedlungs- und Wüstungsnamen)
- G II 3 Mundartliche Wortgeographie
- G II 4 Historische Gewässernamenschichten
- G II 5 Deutsche Siedlungsnamen der hochmittelalterlichen Ostsiedlung (1100-1350)

# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

## Kultur, Sprache

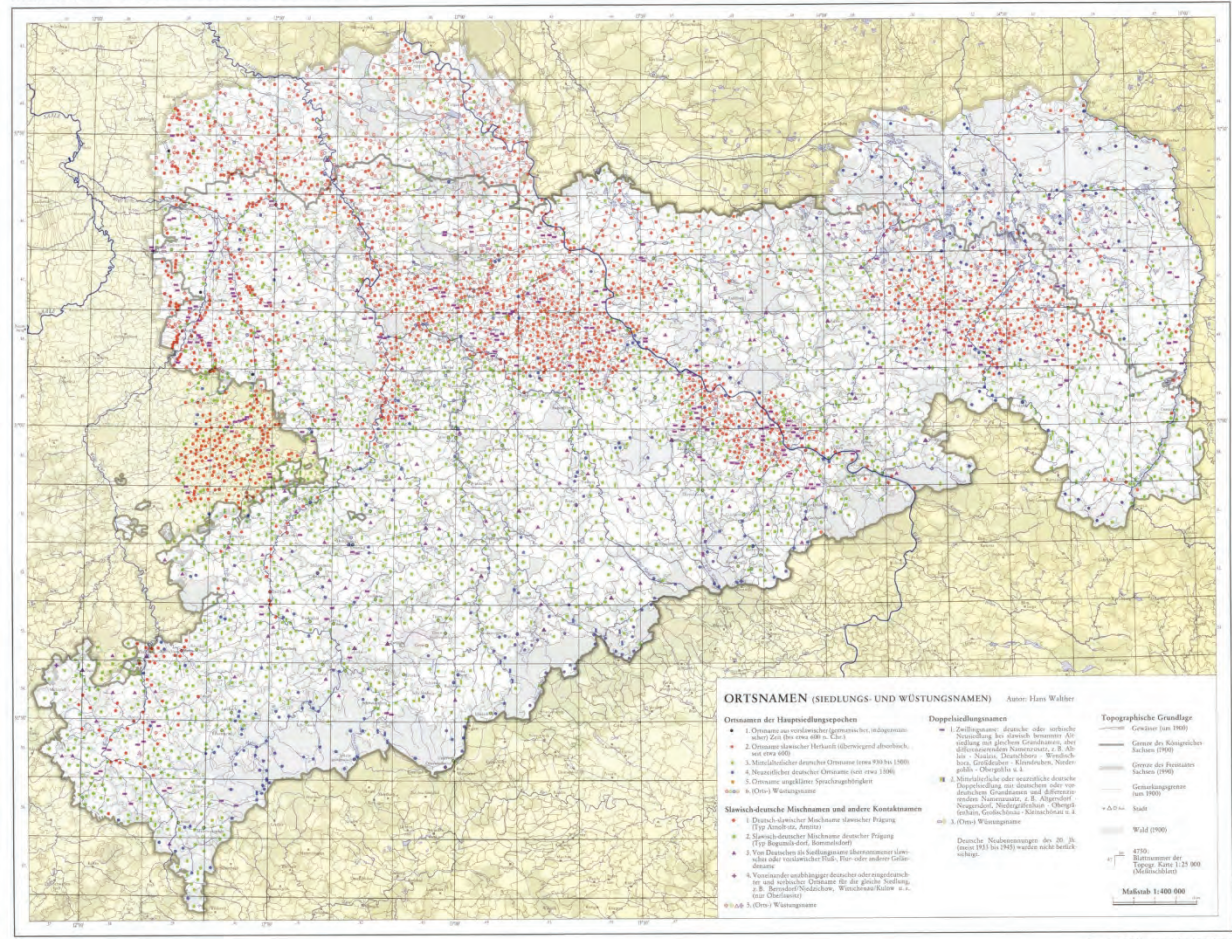
G II 1

Ortsnamen  
(Siedlungs- und  
Wüstungsnamen)

Maßstab 1 : 400 000

ATLAS ZUR GESCHICHTE UND LANDESKUNDE VON SACHSEN

Ortsnamen (Siedlungs- und Wüstungsnamen) G II 1



Die hier abgebildeten geographischen Informationen sind ausschließlich für den Zweck der Darstellung im Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen bestimmt. Die Verantwortung für die Richtigkeit der hier abgebildeten Informationen liegt bei den Autoren des Atlas.

Alle Angaben sind die Planlage. Die Höhenangaben sind die Höhen über dem Meeresspiegel. Die Höhenangaben sind die Höhen über dem Meeresspiegel. Die Höhenangaben sind die Höhen über dem Meeresspiegel.



# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

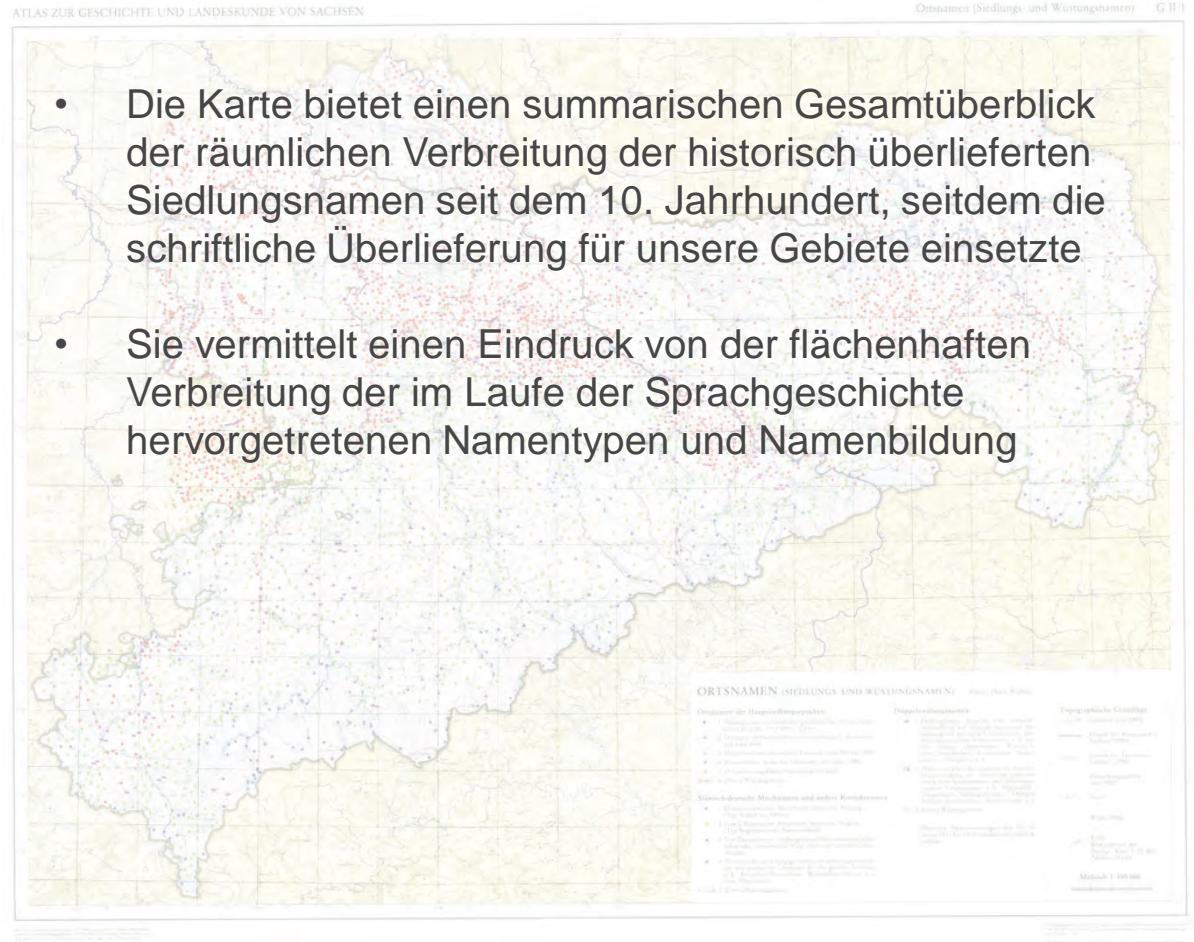
## Kultur, Sprache

### G II 1

### Ortsnamen

### (Siedlungs- und Wüstungsnamen)

Maßstab 1 : 400 000



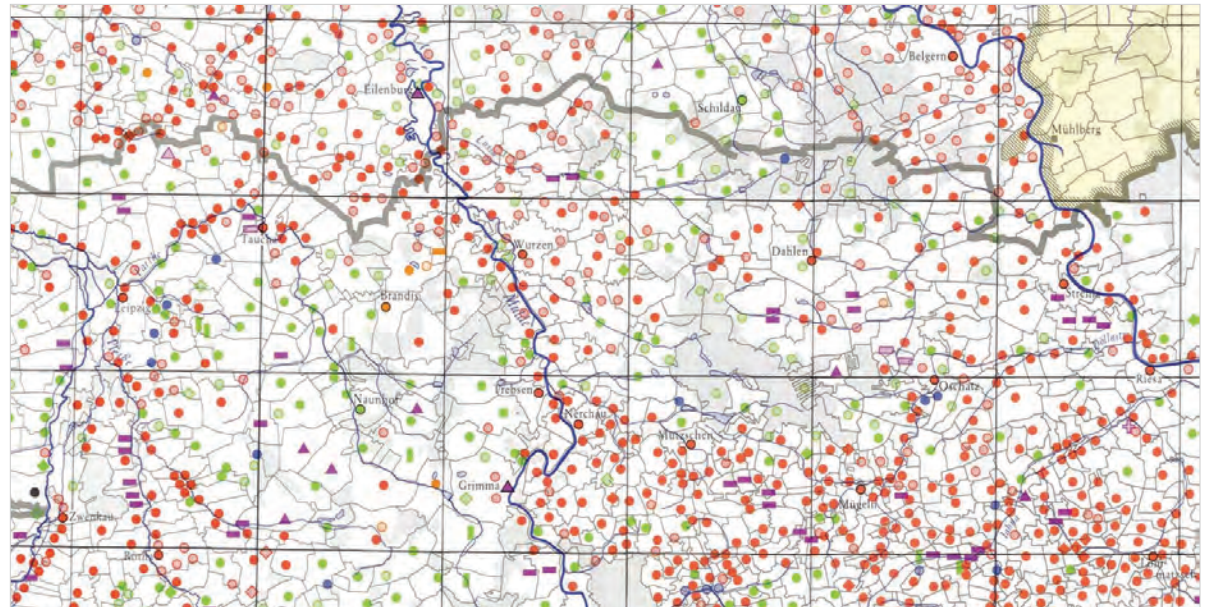
# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

## Kultur, Sprache

### G II 1

## Ortsnamen (Siedlungs- und Wüstungsnamen)

Maßstab 1 : 400 000



#### Ortsnamen der Hauptsiedlungsepochen

- 1. Ortsname aus vorslawischer (germanischer, indogermanischer) Zeit (bis etwa 600 n. Chr.)
- 2. Ortsname slawischer Herkunft (überwiegend altsorbisch, seit etwa 600)
- 3. Mittelalterlicher deutscher Ortsname (etwa 930 bis 1500)
- 4. Neuzeitlicher deutscher Ortsname (seit etwa 1500)
- 5. Ortsname ungeklärter Sprachzugehörigkeit
- 6. (Orts-) Wüstungsnamen

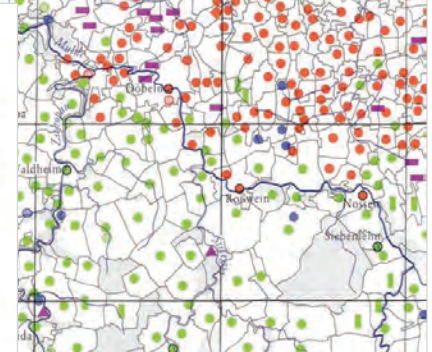
#### Slawisch-deutsche Mischnamen und andere Kontaktnamen

- ◆ 1. Deutsch-slawischer Mischname slawischer Prägung (Typ Arnolt-itz, Arntitz)
- ◆ 2. Slawisch-deutscher Mischname deutscher Prägung (Typ Bogumils-dorf, Bommelsdorf)
- ▲ 3. Von Deutschen als Siedlungsname übernommener slawischer oder vorslawischer Fluß-, Flur- oder anderer Geländename
- ◆ 4. Voneinander unabhängiger deutscher oder eingedeutschter und sorbischer Ortsname für die gleiche Siedlung, z. B. Bernsdorf/Njedzichow, Wittichenau/Kulow u. a. (nur Oberlausitz)
- ◆ 5. (Orts-) Wüstungsnamen

#### Doppelsiedlungsnamen

- 1. Zwillingenname: deutsche oder sorbische Neusiedlung bei slawisch benannter Altsiedlung mit gleichem Grundnamen, aber differenzierendem Namenszusatz, z. B. Alt-leis - Nauleis, Deutschbora - Wendischbora, Großdeuben - Kleindeuben, Niedergohlis - Oberghohlis u. ä.
- 2. Mittelalterliche oder neuzeitliche deutsche Doppelsiedlung mit deutschem oder vordeutschem Grundnamen und differenzierendem Namenszusatz, z. B. Altgersdorf - Neugersdorf, Niedergräfenhain - Obergräfenhain, Großschönau - Kleinschönau u. ä.
- 3. (Orts-) Wüstungsnamen

Deutsche Neubenennungen des 20. Jh. (meist 1933 bis 1945) wurden nicht berücksichtigt.

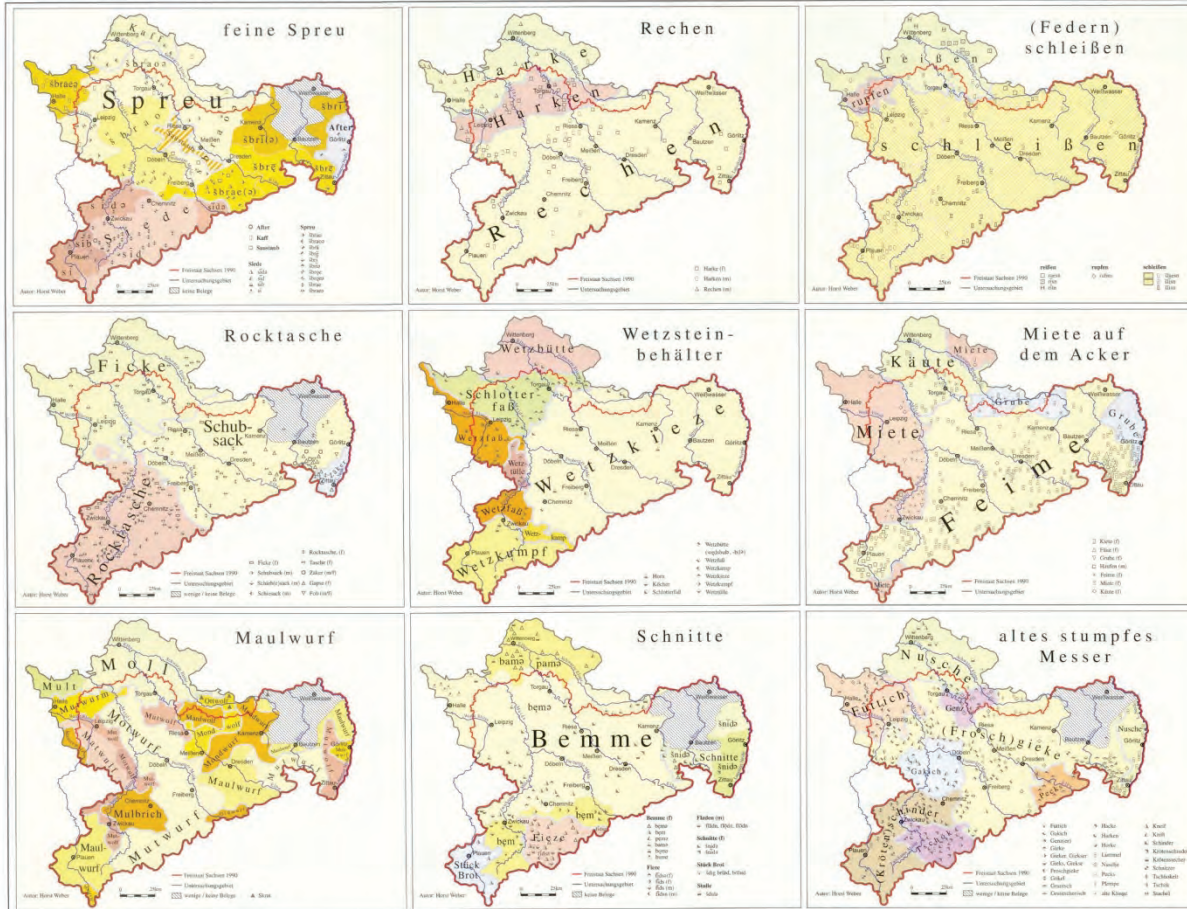




# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

ATLAS ZUR GESCHICHTE UND LANDESKUNDE VON SACHSEN

Mundartliche Wortgeographie G II 3



**Kultur, Sprache**

**G II 3**

**Mundartliche  
Wortgeographie**

# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

ATLAS ZUR GESCHICHTE UND LANDESKUNDE VON SACHSEN

Mundartliche Wortgeographie G II 3

- Die Karten des vorliegenden Blattes veranschaulichen anhand ausgewählter Beispiele die mundartliche Vielfalt in Sachsen
- Die lautlichen Besonderheiten werden vorwiegend in den Landschaftsgrammatiken beschrieben, kartographisch erfasst und nach Art und Zahl der Varianten als Dialekträume dargestellt
- Die Erfassung des Wortschatzes obliegt in erster Linie den großen landschaftlichen Wörterbüchern, die alle auch Wortgeographische Karten enthalten
- Der sprachgeographische und der sprachsoziologisch bedingte Geltungsbereich der mündlich überlieferten Dialekte weist einerseits eine beachtliche Konstanz auf, unterliegt andererseits aber auch in zeitlicher tiefer Staffelung vielfältigen Veränderungen

## Kultur, Sprache

G II 3

## Mundartliche Wortgeographie



# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen



Kultur, Sprache

G II 3

Mundartliche  
Wortgeographie



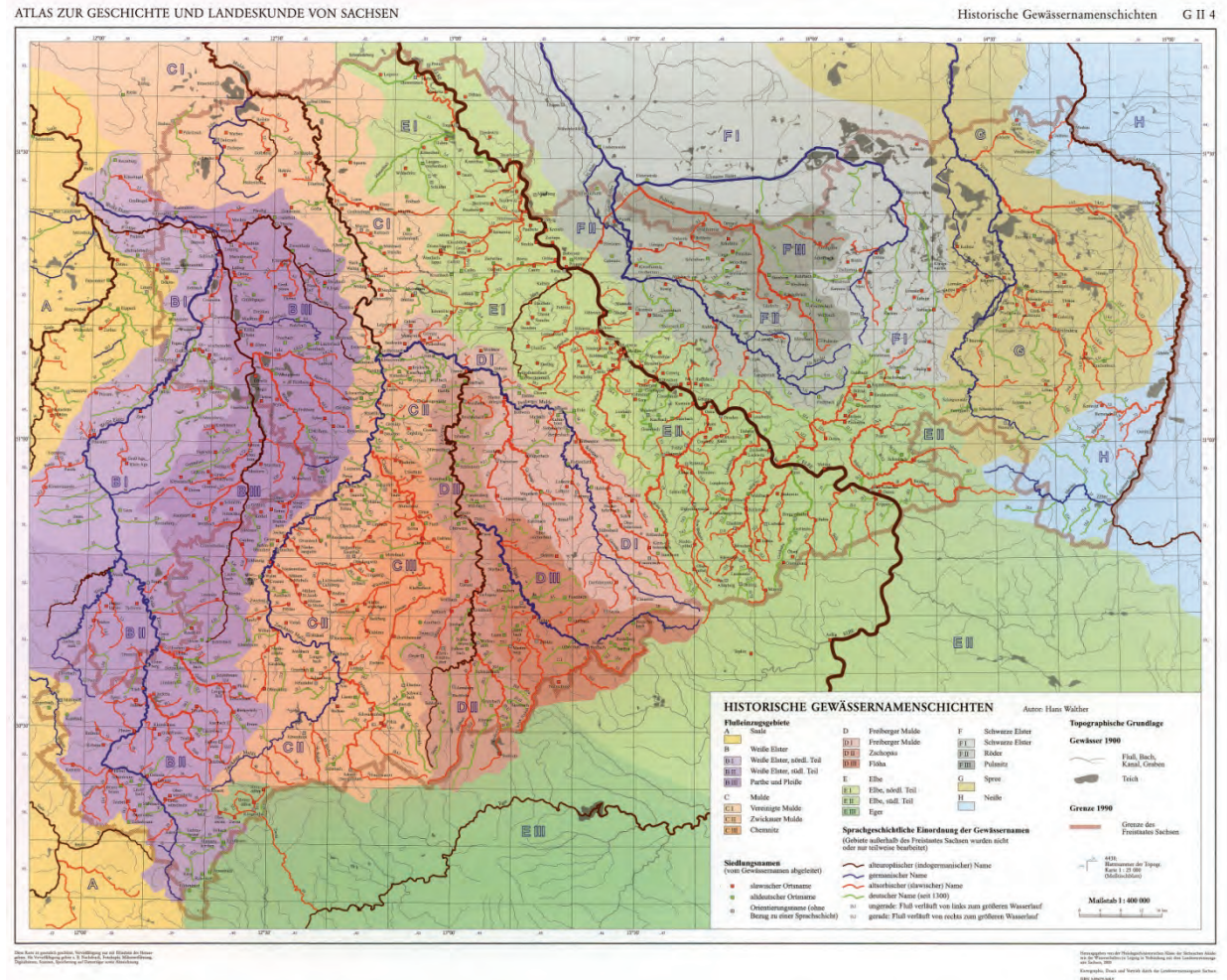
# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

**Kultur, Sprache**

**G II 4**

**Historische  
Gewässernamen-  
schichten**

**Maßstab 1 : 400 000**



# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

## Kultur, Sprache

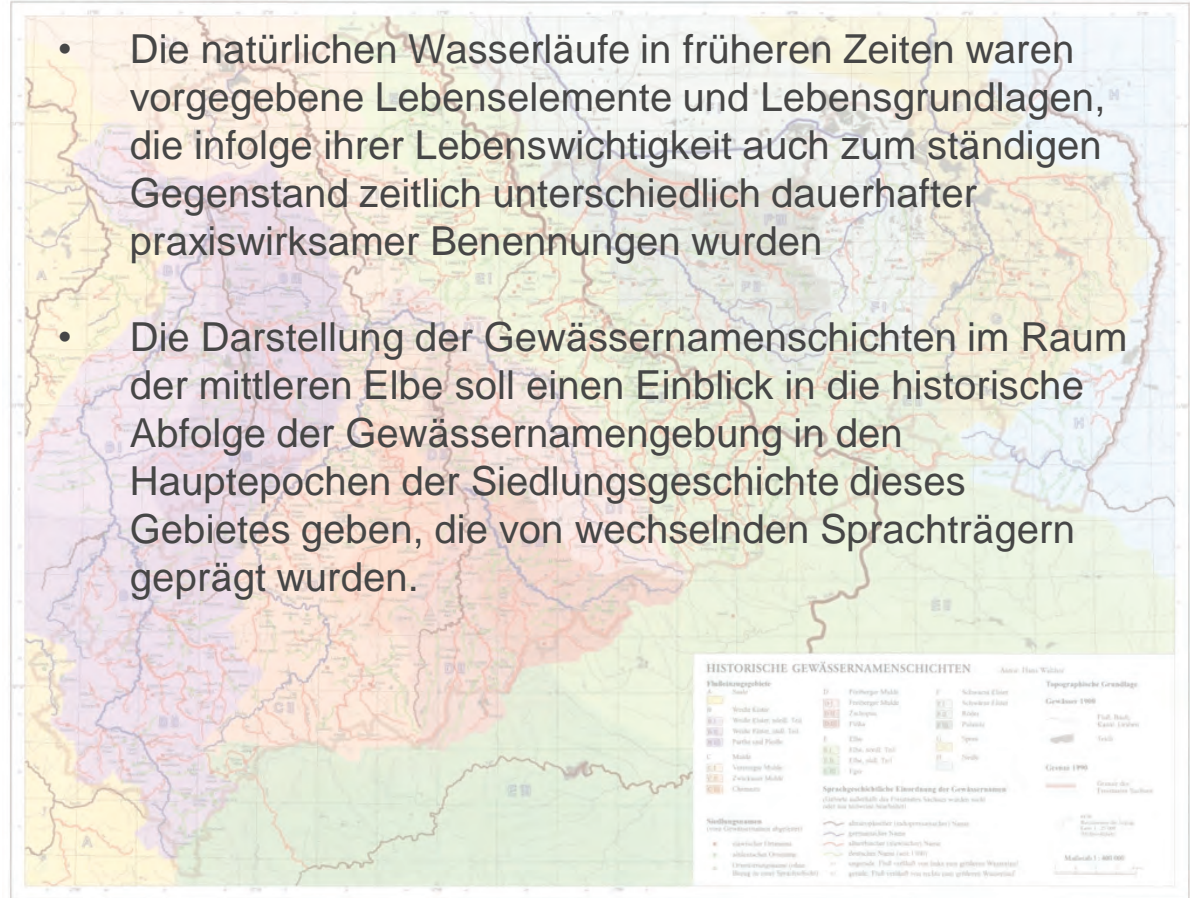
### G II 4

## Historische Gewässernamen- schichten

Maßstab 1 : 400 000

ATLAS ZUR GESCHICHTE UND LANDESKUNDE VON SACHSEN

Historische Gewässernamenschichten G II 4



- Die natürlichen Wasserläufe in früheren Zeiten waren vorgegebene Lebenselemente und Lebensgrundlagen, die infolge ihrer Lebenswichtigkeit auch zum ständigen Gegenstand zeitlich unterschiedlich dauerhafter praxiswirksamer Benennungen wurden
- Die Darstellung der Gewässernamenschichten im Raum der mittleren Elbe soll einen Einblick in die historische Abfolge der Gewässernamengebung in den Hauptepochen der Siedlungsgeschichte dieses Gebietes geben, die von wechselnden Sprachträgern geprägt wurden.



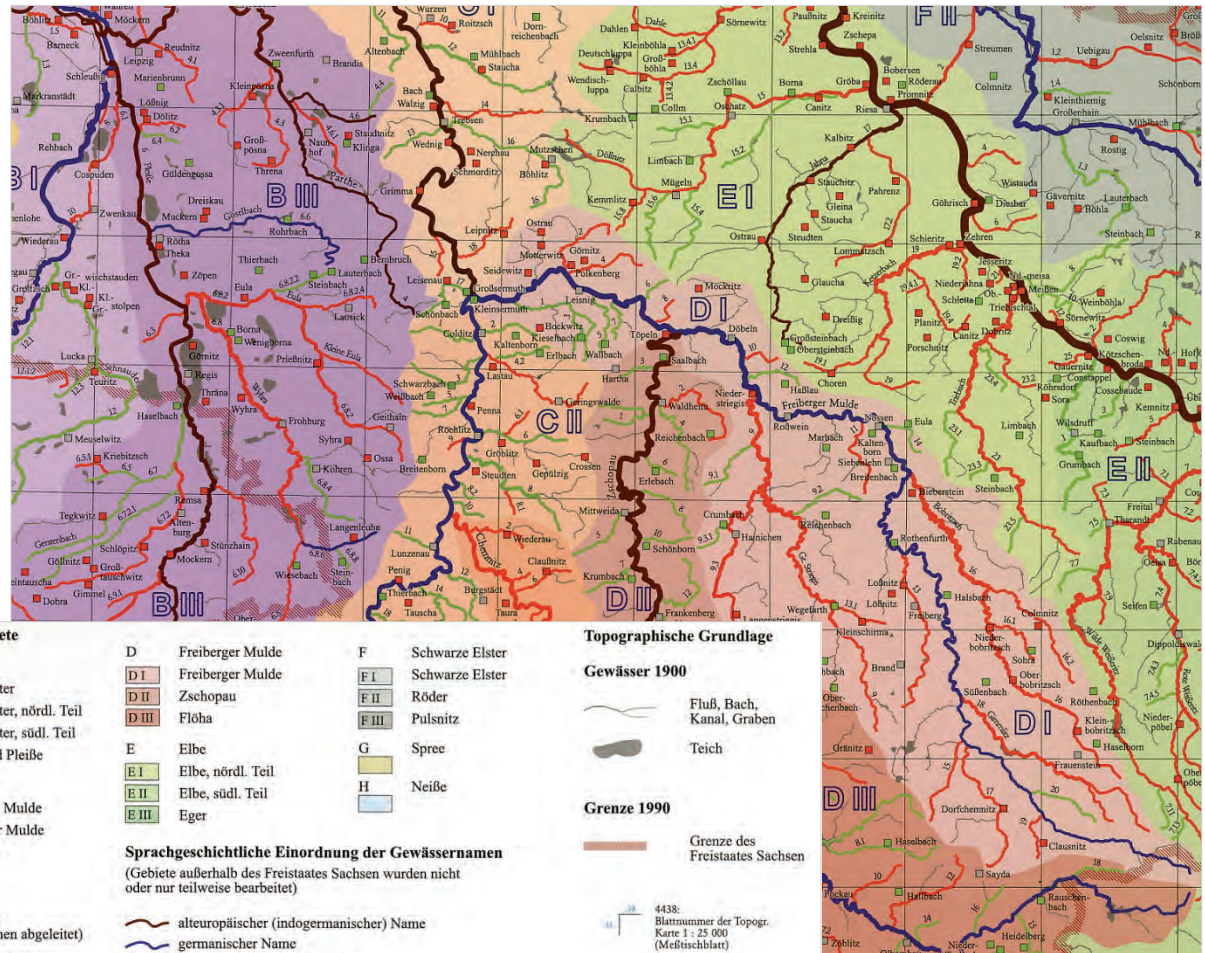
# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

## Kultur, Sprache

G II 4

## Historische Gewässernamen- schichten

Maßstab 1 : 400 000



<b>Flußbezugsgebiete</b>		<b>Topographische Grundlage</b>	
A Saale	D Freiberger Mulde	F Schwarze Elster	<b>Gewässer 1900</b>
B Weiße Elster	D I Freiberger Mulde	F I Schwarze Elster	Fluß, Bach, Kanal, Graben
B I Weiße Elster, nördl. Teil	D II Zschopau	F II Röder	Teich
B II Weiße Elster, südl. Teil	D III Flöha	F III Pulsnitz	
B III Parthe und Pleiße	E Elbe	G Spree	
C Mulde	E I Elbe, nördl. Teil	H Neiße	
C I Vereinigte Mulde	E II Elbe, südl. Teil		
C II Zwickauer Mulde	E III Eger		
C III Chemnitz			
<b>Siedlungsnamen</b> (vom Gewässernamen abgeleitet)		<b>Sprachgeschichtliche Einordnung der Gewässernamen</b> (Gebiete außerhalb des Freistaates Sachsen wurden nicht oder nur teilweise bearbeitet)	
■ slawischer Ortsname	— alteuropäischer (indogermanischer) Name		
■ altdeutscher Ortsname	— germanischer Name		
■ Orientierungsname (ohne Bezug zu einer Sprachschicht)	— altsorbischer (slawischer) Name		
	— deutscher Name (seit 1300)		
	153 ungerade: Fluß verläuft von links zum größeren Wasserlauf		
	152 gerade: Fluß verläuft von rechts zum größeren Wasserlauf		

4438: Blattnummer der Topogr. Karte 1 : 25 000 (Mefrischblatt)

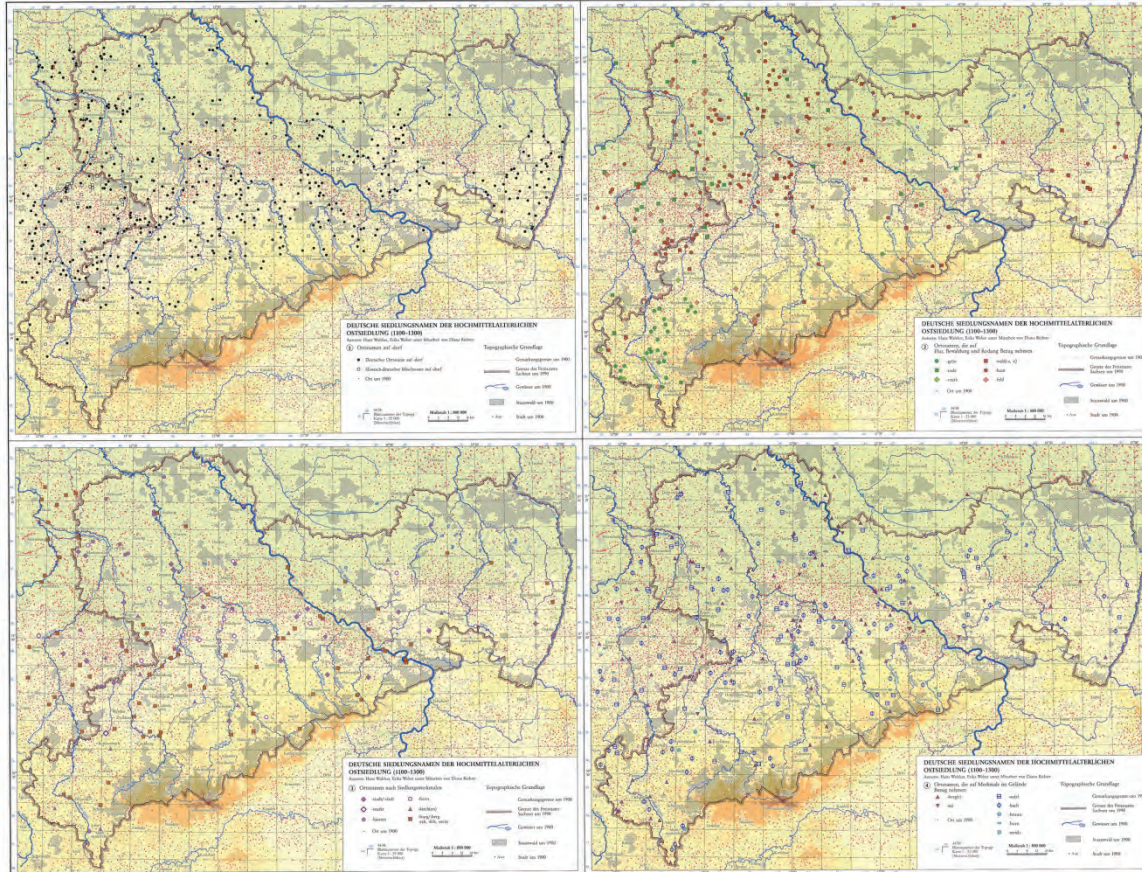
Maßstab 1 : 400 000



# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

ATLAS ZUR GESCHICHTE UND LANDESKUNDE VON SACHSEN

Deutsche Siedlungsnamen der hochmittelalterlichen Ostsiedlung (1100-1300) G II 5



**Kultur, Sprache**

**G II 5**

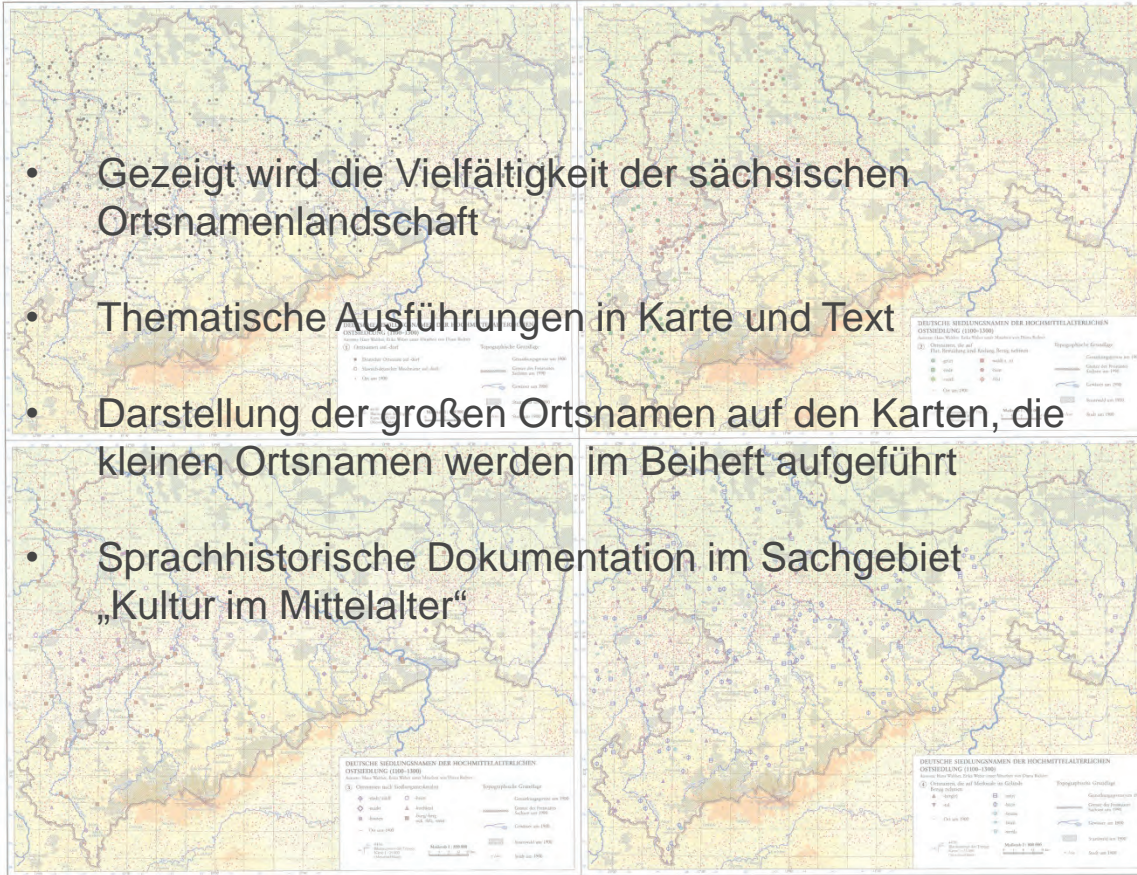
**Deutsche  
Siedlungsnamen  
der  
hochmittelalterlichen  
Ostsiedlung  
(1100-1350)  
1 : 800 000**



# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

ATLAS ZUR GESCHICHTE UND LANDESKUNDE VON SACHSEN

Deutsche Siedlungsnamen der hochmittelalterlichen Ostsiedlung (1100-1300) G II 5



- Gezeigt wird die Vielfalt der sächsischen Ortsnamenlandschaft
- Thematische Ausführungen in Karte und Text
- Darstellung der großen Ortsnamen auf den Karten, die kleinen Ortsnamen werden im Beiheft aufgeführt
- Sprachhistorische Dokumentation im Sachgebiet „Kultur im Mittelalter“

**Kultur, Sprache**

**G II 5**

**Deutsche**

**Siedlungsnamen**

**der**

**hochmittelalterlichen**

**Ostsiedlung**

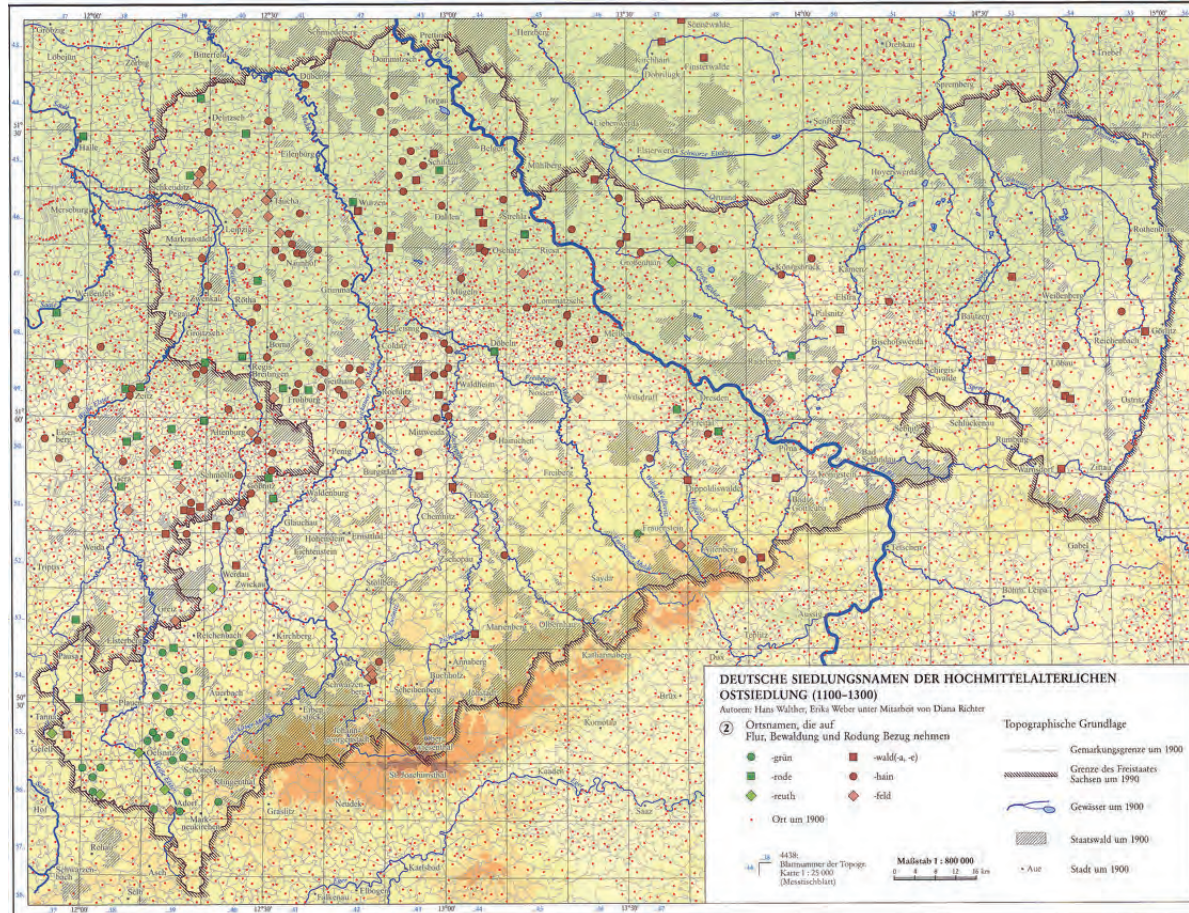
**(1100-1350)**

**1 : 800 000**



# Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

Deutsche Siedlungsnamen der hochmittelalterlichen Ostsiedlung (1100–1300) G II 5



**Kultur, Sprache**

**G II 5**

**Deutsche  
Siedlungsnamen**

**der  
hochmittelalterlichen  
Ostsiedlung**

**(1100-1350)**

**1 : 800 000**



## Atlas zur Geschichte und Landeskunde von Sachsen

# So erreichen Sie uns:

Staatsbetrieb Geobasisinformation und  
Vermessung Sachsen (GeoSN)

Olbrichtplatz 3

01099 Dresden

oder

Postfach 10 02 44

01072 Dresden

Tel: +49 351 8283-8400

Fax: +49 351 8283-6110

E-Mail: [poststelle@geosn.sachsen.de](mailto:poststelle@geosn.sachsen.de)

Internet: [www.landesvermessung.sachsen.de](http://www.landesvermessung.sachsen.de)

### Öffnungszeiten der Verkaufsstelle:

Mo, Mi, Do: 9.00 bis 15.00 Uhr

Di: 9.00 bis 17.00 Uhr

Fr: 9.00 bis 12.00 Uhr